

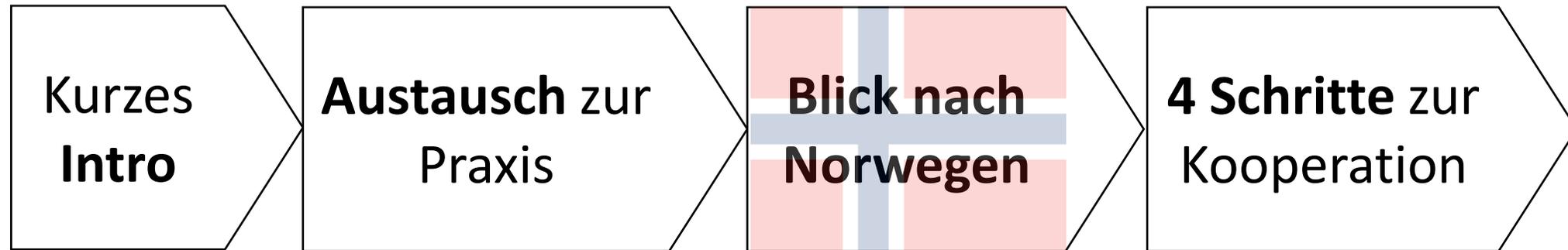
# Workshop 3: Kooperationen nutzen

---

Kooperieren?

Ja, aber wo macht es Sinn und wie packen wir es an?

Prof. Dr. Matthias Gilgien, Norway  
Fredi von Gunten, Swiss Olympic



# «Kooperation»: was verstehen wir darunter?

**Zusammenarbeit von mind. 2 Vereinen**

**rechtlich und wirtschaftlich selbständig**

**Freiwillige Zusammenarbeit**

**Definition gemeinsame Ziele**

**Wahrnehmung gemeinsamer Funktionen**

**Win-Win-Situation**

**Kündbarkeit der Zusammenarbeit**

# Warum das Thema Kooperation?

# Herausforderungen der Sportvereine (Auswahl)

- Steigende Ansprüche der Mitglieder
- Häufige Vereinswechsel / Ein- und Austritte
- Mangel an ausgebildeten Leiter\*innen
- Ehrenamtlichkeit ja, aber...
- Hohe Ansprüche an die Administration
- Fehlende Trainingszeiten
- Nicht optimal genutzte Infrastruktur
- Knappe finanzielle Mittel

## These: Sportvereine wollen...

- ... neue Mitglieder gewinnen
- ... Ehrenamtliche und Leiter\*innen verpflichten
- ... ein gutes Sportangebot anbieten
- ... sportliche Erfolge erzielen
- ... öffentliche und private Infrastrukturen nutzen
- ... «modern» kommunizieren
- ... effizient administrieren, Sponsoren finden u.s.w.

Wollen sie aber auch mit anderen Sportvereinen zusammenarbeiten?

# Wie sieht es in eurer Praxis aus?

Wie schätzt Ihr Chancen und Gefahren  
von Kooperationen unter Sportvereinen ein?

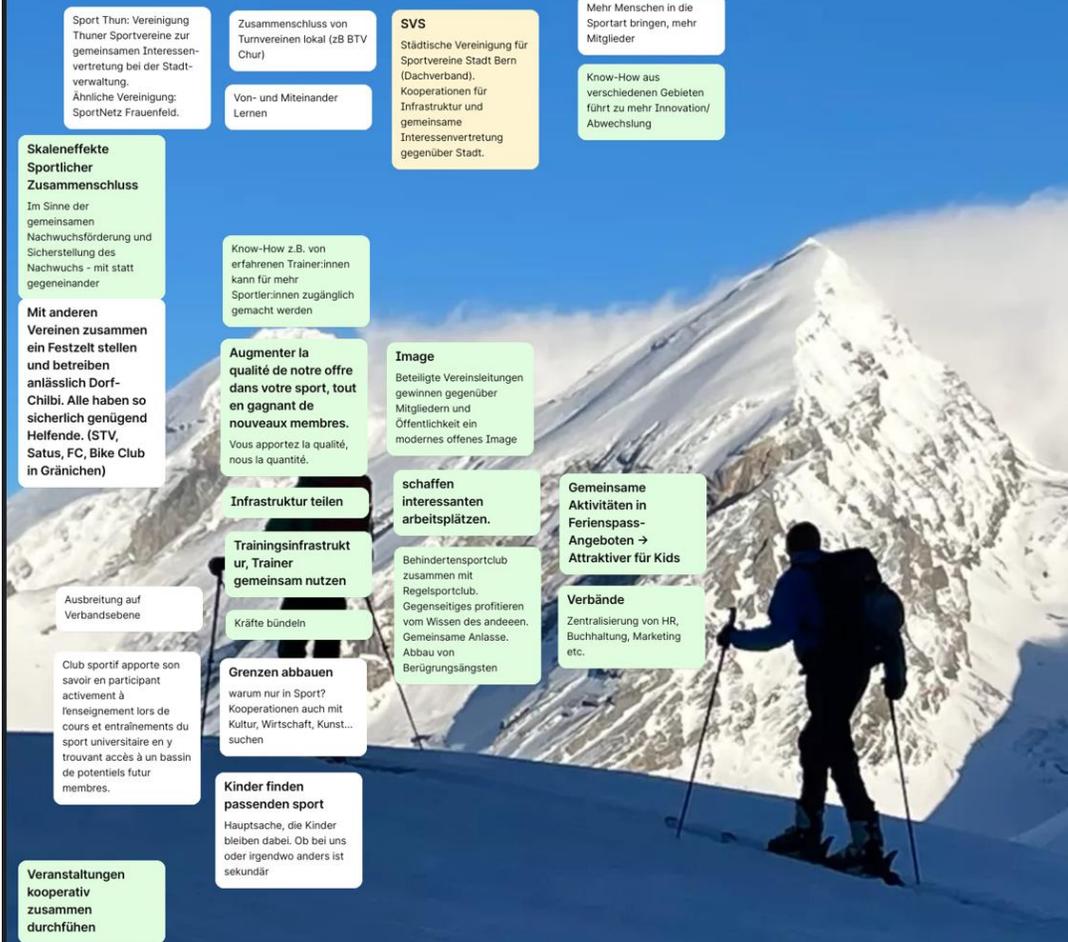
Kennt Ihr praktische Beispiele von Kooperationen  
unter Sportvereinen?

- ★ 10 Minuten Austausch mit Nachbarn links/rechts
- ★ Bitte Einschätzungen auf **Padlet-Board** festhalten

# Kooperationen unter Sportvereinen: Wie schätzt Ihr Chancen und Gefahren ein?



## PRAKTISCHE BEISPIELE VON KOOPERATIONEN UNTER SPORTVEREINEN



# Kooperationen unter Sportvereinen: Wie schätzt Ihr Chancen und Gefahren ein?



## struktur

## PRAKTISCHE BEISPIELE VON KOOPERATIONEN UNTER SPORTVEREINEN



# Blick nach Norwegen



Søk...

HJEM

KLUBBEN

FOTBALL

FRIIDRETT

ORIENTERING

SKI

HOPP

VOLLEYBALL

NORDMARKSTRAVER'N



Alpin Basis Fotball IPU Langrenn Orientering Tennis



Fotball Friidrett Håndball Håndball Elite Innebandy Orientering Ski



# Weshalb gibt es in Norwegen viele Mehrsportarten-Vereine?





**Sportarten: Skifahren, Langlauf, Handball, Orientierungslauf, Fussball**

Gründung: 1913 als Kjelsås Idrettslag

Fusion: 1920 Fusion mit Langlaufklub Maridalen

Fusion: 1950 Fusion mit Solemskogen Idrettsforening

Abspaltungen: Fussball ausgeschieden vom Mutterklub in Kjelsås Fussball





**Bækkelagets  
Sportsklub**

**Handball, Langlauf, Fussball, Unihockey, Leichtathletik, Biathlon, Orientierungslauf**

Gründung 1909 durch 3 Konfirmanden an deren Konfirmation 😊

Sektionen ursprünglich: Fußball und Skisport

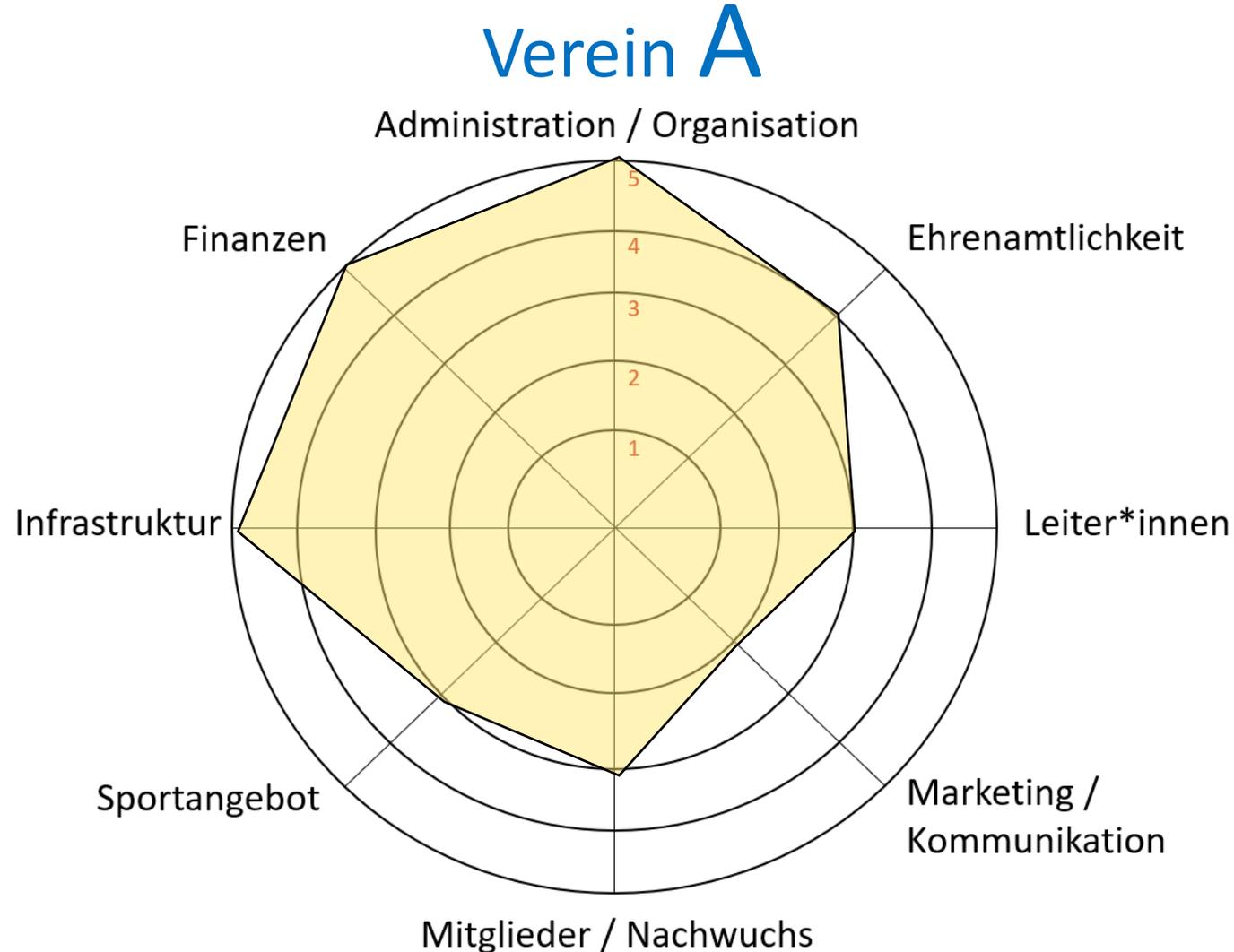


# Bewährte Kooperationen in Norwegen

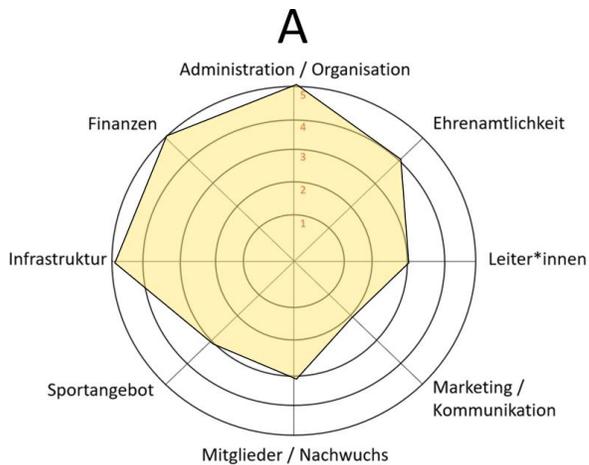
- Organisation / Administration
- Finanzen
- Mitgliedschaften
- Koordination zwischen Sportarten
- Spezialisierung in Sportarten

# 4 Schritte zur Kooperation

# 1. Stärken- und Schwächenprofil Sportverein erstellen (Beispiel)



# 1. Stärken- und Schwächenprofil Sportverein erstellen (Beispiel)



Was sind unsere **Kernkompetenzen**?  
Wo haben wir unsere **Schwächen**?

## 2. Eigene Kooperationsbedürfnisse ausloten (Beispiel)

Mitglieder-  
gewinnung



Events



Admini-  
stration



Sportumfeld



Kurse / Lager



Leiter\*innen



Infrastruktur



Sportangebot



Sponsoring



Kommunikation



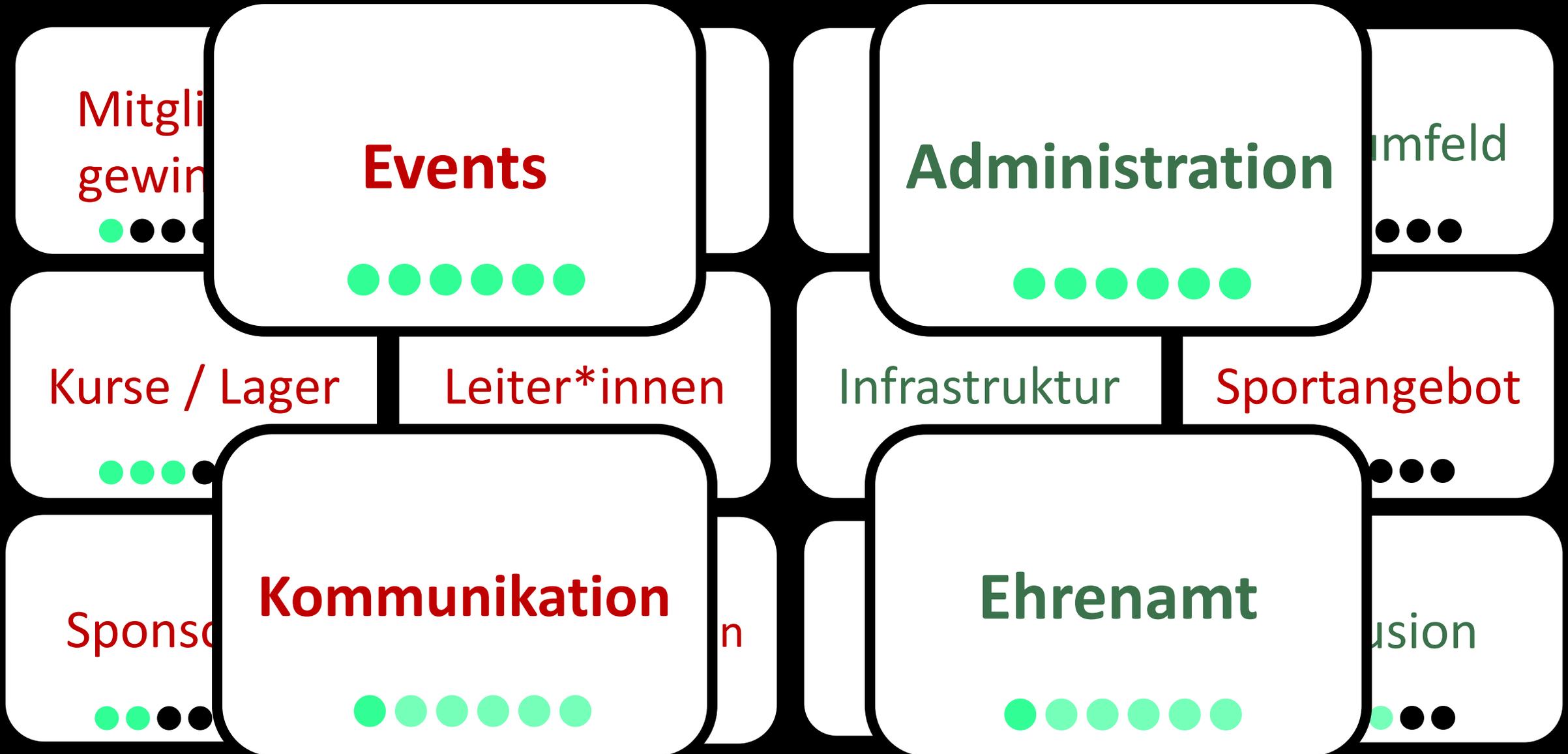
Ehrenamt



Inklusion

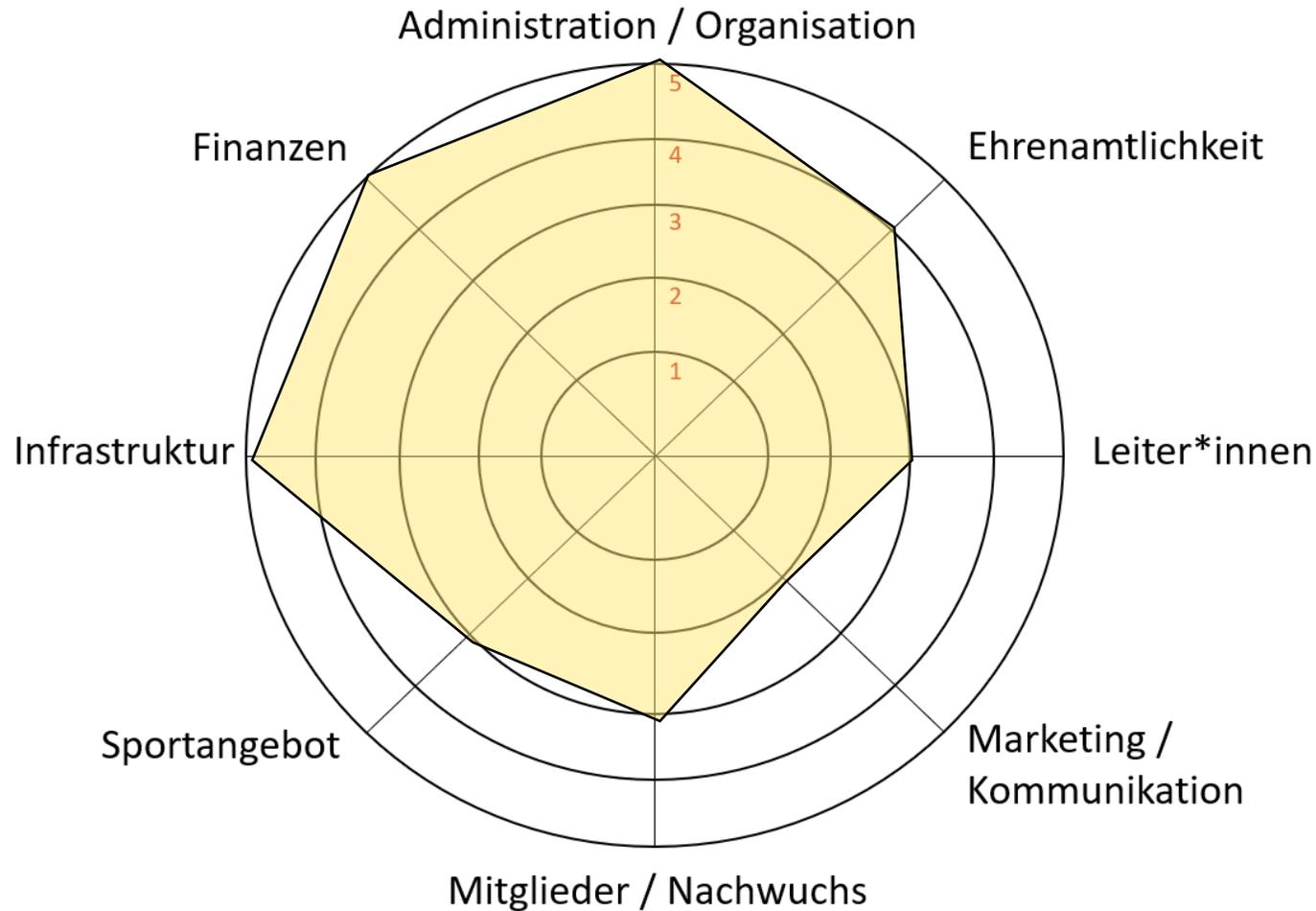


## 2. Eigene Kooperationsbedürfnisse ausloten (Beispiel)



# 3. Evaluation potenzielle Partner (Beispiel)

## Verein A



Administration

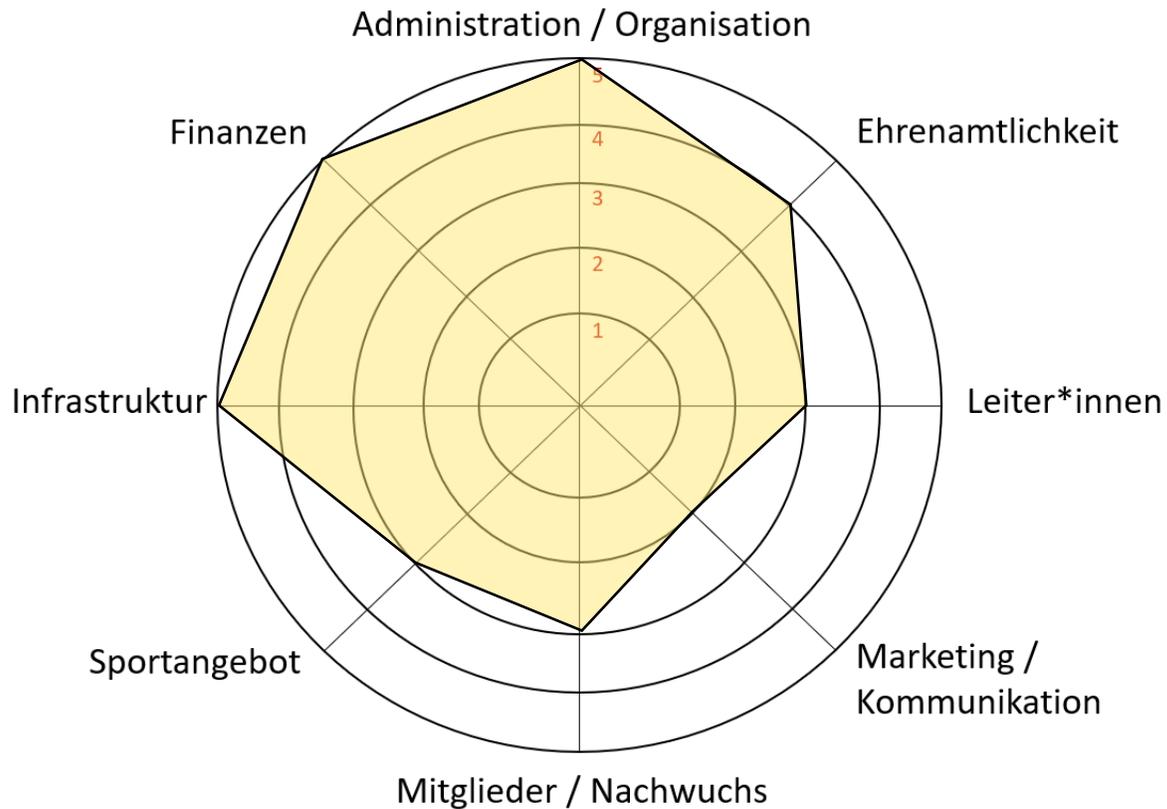
Ehrenamt

Events

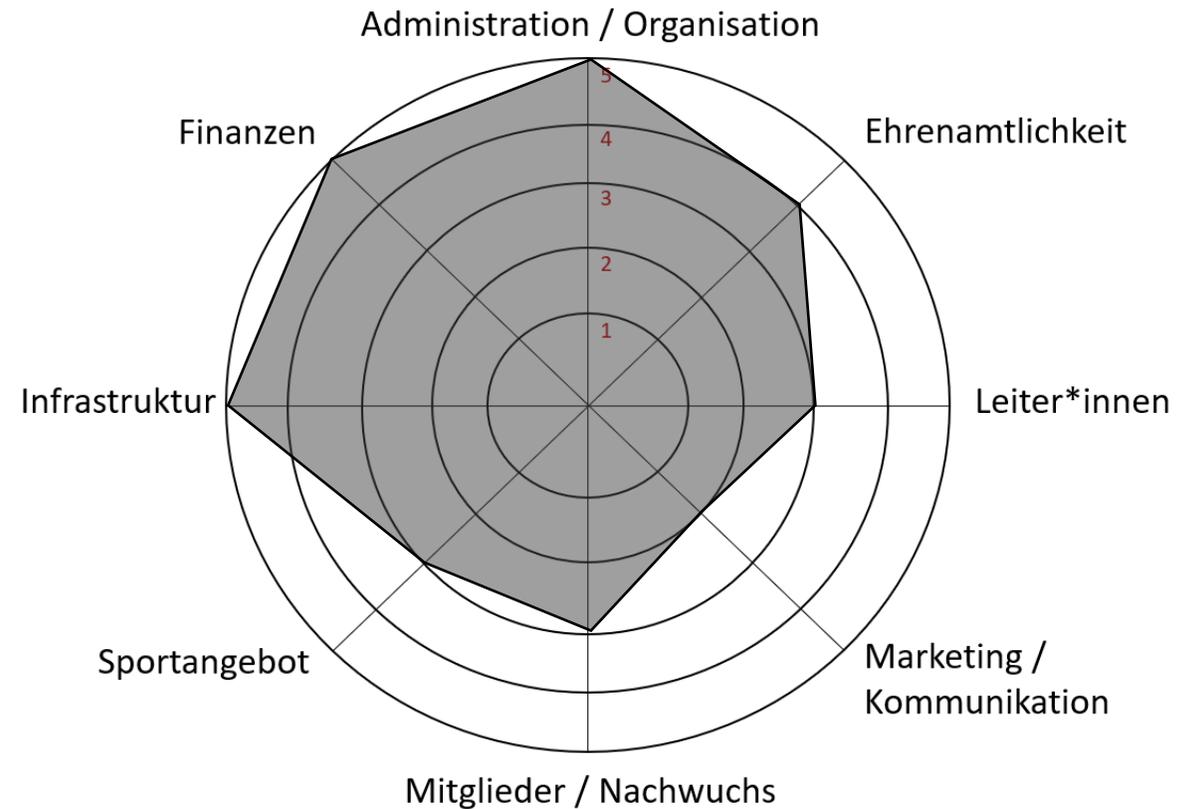
Kommunikation

# 3. Evaluation potenzielle Partner (Beispiel)

## Verein A



## Verein B



Administration

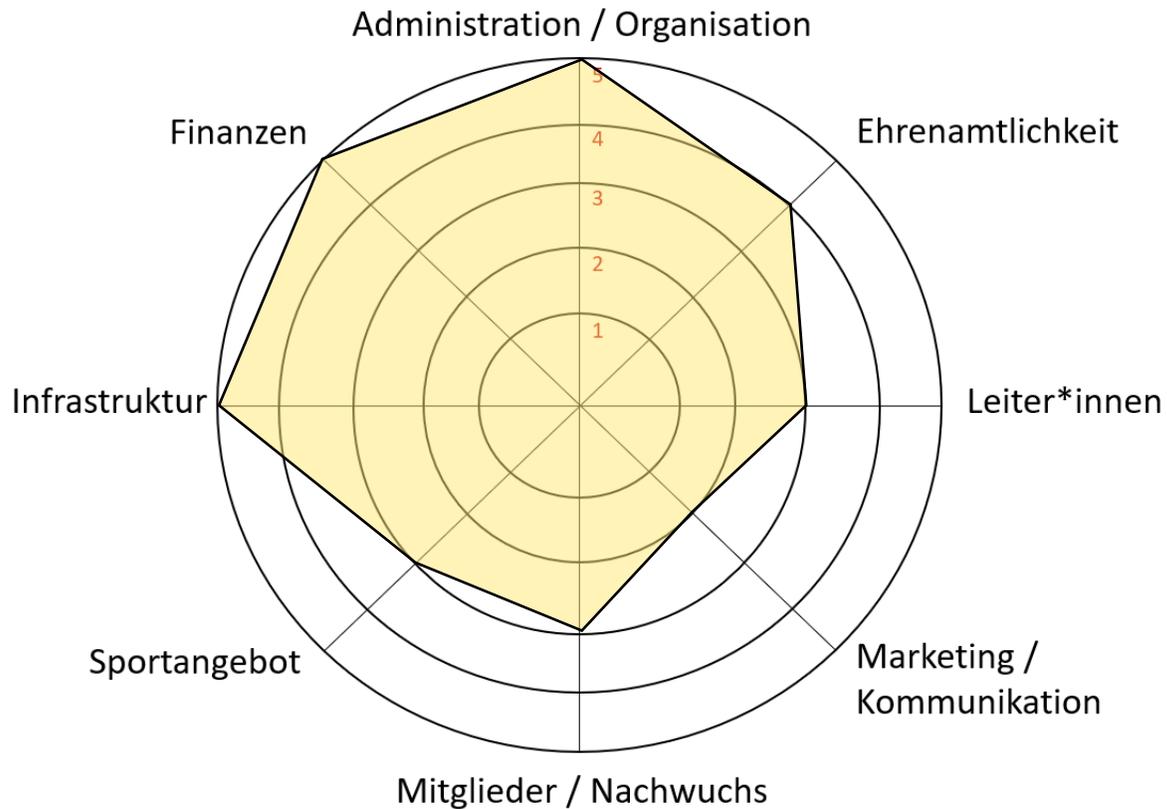
Ehrenamt

Events

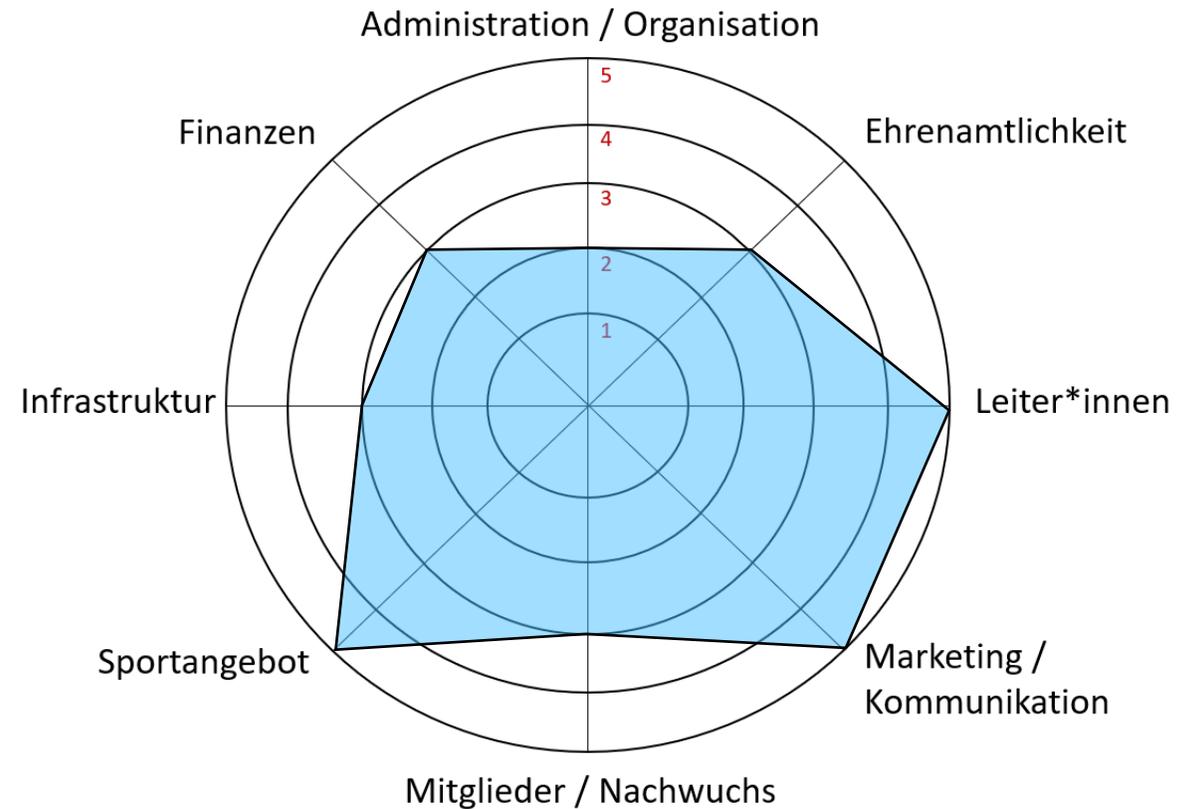
Kommunikation

# 3. Evaluation potenzielle Partner (Beispiel)

## Verein A



## Verein C



Administration

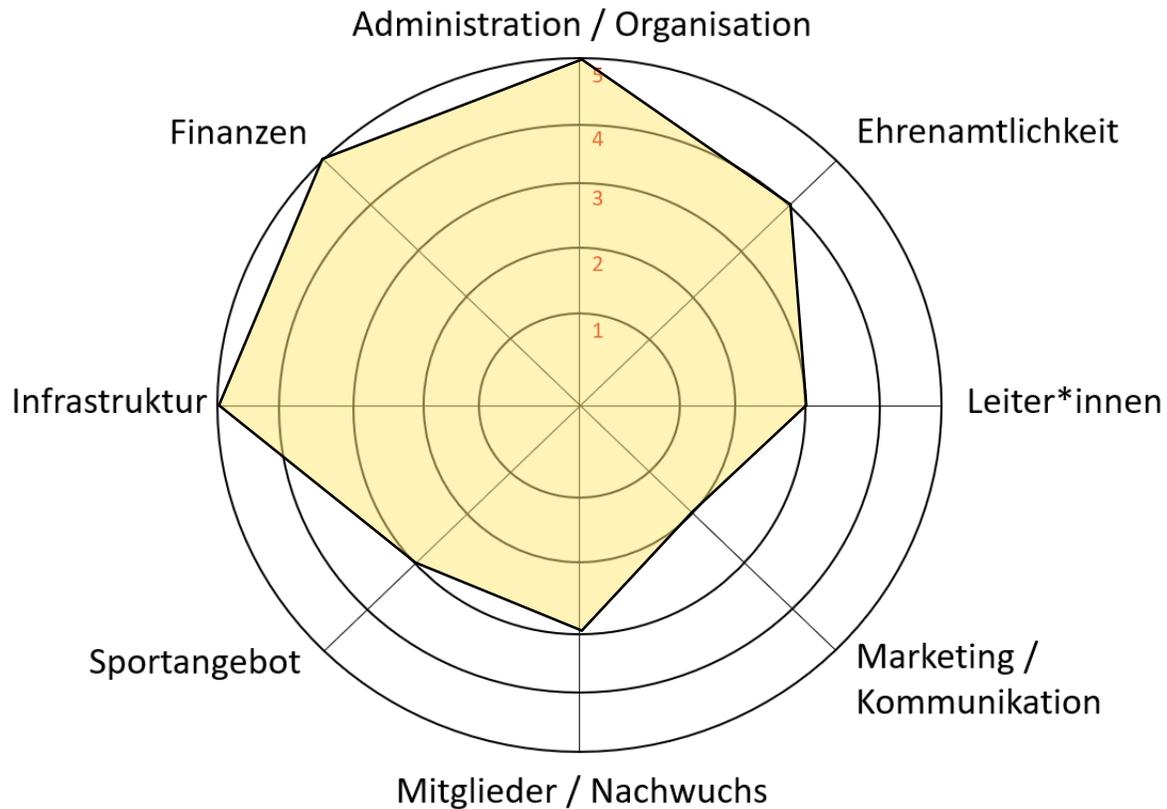
Ehrenamt

Events

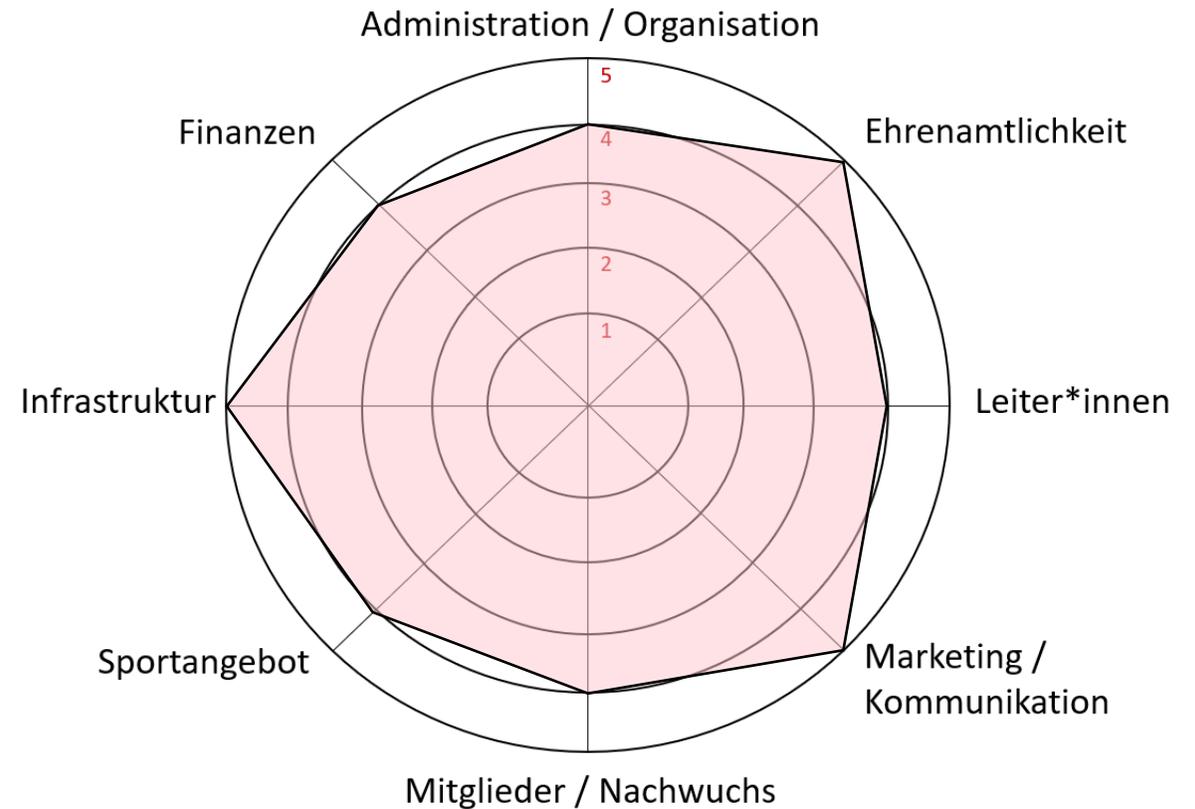
Kommunikation

# 3. Evaluation potenzielle Partner (Beispiel)

## Verein A



## Verein D



Administration

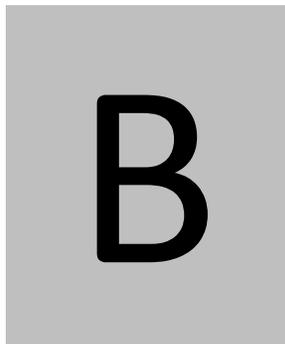
Ehrenamt

Events

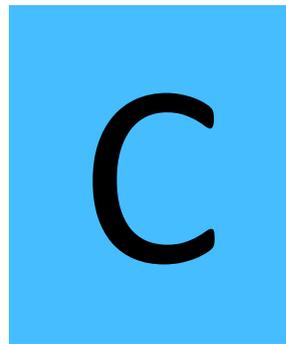
Kommunikation

### 3. Evaluation potenzielle Partner (Beispiel)

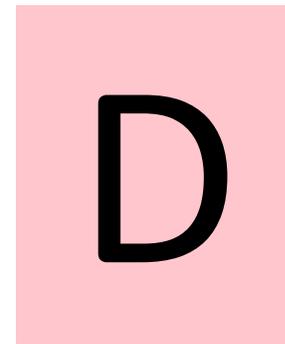
Mit welchem Sportverein würdest du nun potenzielle Kooperationen in Betracht ziehen?



gleich



unterschiedlich



besser

Administration

Ehrenamt

Events

Kommunikation

# Grenzen von Kooperationen

- Zu differentes Führungsverständnis / Vereinskultur (z.B. Laissez faire versus top down)
- Verblässen eigener Kernkompetenzen
- Zu starke Abhängigkeiten / Klumpenrisiken (schwierig auszusteigen)
- Gefahr ethischer Überschreitungen

# 4. Konkretisierung der Kooperation (Beispiel)



Interesse möglicher Partner in Erfahrung bringen



Kooperationsverhandlung und -vereinbarung



Bekanntmachung der Kooperation



Sicherstellen Win-Win

## 3 Tipps an Sportverbände

- Bei Sportvereinen keinen «Kooperationsdruck» erzeugen
- Kooperationswillige Sportvereine mit Hilfestellungen unterstützen (z.B. mit Workshops, Checklisten, Vorlagen)
- Erfahrungsaustausch unter Sportvereinen fördern

# Viel Erfolg bei der Umsetzung

Main National Partners



**SWISSLOS**

Premium Partners

**OCHSNER  
SPORT**

 **SWISS**

